

»Ich lerne dabei selbst am meisten«

Literatur | Jörg Nädelin publiziert Bildband über Geschichte, Geologie und Gemeinden des Zollernalbkreises

Vor fünf Jahren publizier- te Jörg Nädelin Band zwei und drei seiner »Stadtein- sichten«; drei Jahre später ließ er den reich bebilder- ten Albstadtchroniken das Kompendium »Albtrauf« folgen. Jetzt – aller guten Dinge sind drei – erscheint sein »Blickpunkt Zollernalb Großer Heuberg«.

■ Von Martin Kistner

Albstadt. Nädelin, der gebür- tige Ebinger mit hohenlohi- scher Wahlheimat, bleibt sich treu: Auch in seinem neu- sten Werk beherzt er den Grundsatz, dass ein Bild oft mehr sagt als tausend Worte, und kombiniert viele gekonnt aufgenommene Fotografien mit wohllosiertem, kompakt dargebotenem Fachwissen, das nicht danach verlangt, am Stück gelesen zu werden.

Auch der »Blickpunkt Zol- lernalb Heuberg« bewegt sich im Grenzbereich zwischen Bildband, Nachschlagewerk und Reiseführer – was ihn von

den früheren Büchern unter- scheidet, ist die Distanz zum Gegenstand. Die Albstädter Stadteinsichten gingen ins Detail, der »Albtrauf« deckte 200 Kilometer Luftlinie zwi- schen der Baar im Südwesten und dem Nördlinger Ries im Nordosten ab – im neuen Buch hat sich Nädelin für die »Halbtotale« entschieden. Sein Sujet ist der gesamte Zol- lernalbkreis.

Wobei auch die Gewich- tung eine andere ist als etwa in den »Stadteinsichten«. Der Ebingen-Band und »Albstadt – der Talgang« widmeten sich der jüngeren Geschichte der Region, die ganz dezidiert Stadtgeschichte ist – sprich: dem Aufstieg und partiellen Niedergang der Industrie und der Verwandlung der Stadt- bilder von Ebingen und Tail- fingen im Lauf von knapp 200 Jahren.

Das neue Buch interessiert sich für andere Inhalte: Der erste Teil befasst sich mit Topographie und Geologie der Albhochfläche, des Traufs und der ihm vorgelagerten Zeugenberge sowie mit der mittelalterlichen Geschichte

dieser für Burgenbauer so überaus attraktiven Land- schaft, der zweite stellt, gegen den Uhrzeigersinn, etliche der größeren Gemeinden des



Der gebürtige Albstädter Jörg Nädelin geht thematisch fremd. Foto: Eyrich

Kreises – Hechingen, Burla- dingen, Haigerloch, Balingen, Rosenfeld, Schömberg und schließlich Albstadt – vor, und zwar in durchaus enzyk- lopädischer Manier. Der Leser erfährt das Wesentliche über

Historie und Sehenswürdig- keiten, wird hier und da – oh- ne Anspruch auf Vollständig- keit – auf reizvolle touristi- sche Ziele wie etwa die Villa Rustica in Stein oder St. Mi- chael in Burgfelden aufmerk- sam gemacht und nimmt viel- leicht die eine oder andere Anregung für einen Sonntags- ausflug mit – am Ende kennt man die eigene Region halt doch nicht so gut, wie man dachte. Wobei Jörg Nädelin betont: »Ich selbst lerne dabei immer am meisten dazu.«

Die Bilder sagen mehr als tausend Worte

Aber auch, wer es so genau nicht wissen will, kann von dem Buch profitieren – zuvör- derst von den Bildern, die, sie- he oben, mehr sagen als tau- send Worte. Manche Motive – Höhlen, Burgruinen, kelti- sche Viereckschanzen – muss man sich erst einmal erwan- dern, und dann muss man sie auch noch abzulichten wis- sen. Für andere hat Nädelin eigens das Flugzeug bestie-

gen, für wieder andere die Zeichenkünste befreundeter Spezialisten in Anspruch ge- nommen: Wolfgang Brauns Rekonstruktionen von abge- gangenen Burgstellen der Re- gion dürften für historisch in- teressierte Wanderfreunde von großem Interesse sein. Nädelins Liste von Burgen und Schlössern im Zollernalb- kreis übrigens auch: Er kommt auf nicht weniger als 82.

Hatte Jörg Nädelin die Hö- he seiner Auflagen in frühe- ren Jahren noch durchaus schwäbisch kalkuliert, ist er mit nunmehr 73 Jahren ver- wegener geworden: Statt 100 Büchern hat er diesmal 500 drucken lassen, um den Preis des Einzelexemplars unter 20 Euro drücken zu können. Das ist ihm gelungen – 19,90 be- rechnet der Buchhändler. Jetzt bedarf es freilich einer interessierten Kundschaft, da- mit – wie bisher auch – die Druckkosten wieder hereinkommen. Gesund gestoßen hat er sich an seiner literari- schen Tätigkeit ohnehin noch nie.

■ <http://naedelin.de>